

Einblicke besonderer Art

Viele Objekte sind am „Tag der Architektur“ am 28. und 29. Juni in München geöffnet

MÜNCHEN Architekturfest kann anregend und motivierend, aber auch für Kontroversen und Diskussionsstoff sorgen. Zweifelsfrei ist Architektur ein wesentlicher Bestandteil von Wirtschaft und Kultur. Deswegen lautet das Motto zum „Tag der Architektur“ am 28. und 29. Juni 2008: „Architektur belebt!“ Erstmals wird der bundesweite Auftakt am 28. Juni in der bayerischen Landeshauptstadt begangen.

Der Festakt, zu dem Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur geladen sind, findet im Plenarsaal des Bayerischen Landtags statt, der 2005 von Volker Staab Architekten, Berlin, saniert wurde. Festredner sind Bundesminister Wolfgang Tiefensee, Landtagspräsident Alois Glück und Innenminister Joachim Herrmann. Arno Sighart Schmid, Präsident der Bundesarchitektenkammer, vertritt die über 120 000 Mitglieder der Architektenkammer in Deutschland, der Präsident der Bayerischen Architektenkammer, Lutz Heese, repräsentiert mehr als 20 000 Mitglieder.

Nicht jeden Tag hat man Gelegenheit, Einfamilienhäuser, Kindergärten, kulturelle Einrichtungen oder Firmenzentralen zu besichtigen und Auskunft über deren Entstehungsgeschichte zu erhalten. Mehr als 1500 Projekte deutschlandweit können besichtigt werden. Allein 181 davon in Bayern. Eine Chance, die der Öffentlichkeit nur einmal im Jahr geboten wird, zumindest wenn es um zeitgenössische Architektur in Deutschland geht.

Alle Projekte aus Bayern sind in den letzten drei Jahren entstanden und wurden von einem unabhängigen Beirat ausgewählt. Architekturberatung erleben kann man so beispielsweise in München in der Reichenbachstraße 22. Hier wurde auf einem denkmalgeschützten Bestandsgebäude ein zweistöckiger Wohnbereich mit Gästeparlament errichtet. Der originalgetreuen Fassadenrekonstruktion und der aufwändigen Restauration eines der letzten Münchner Treppenhäuser mit Eisenkonstruktion, wurden in Hinsicht auf zeitgerechte



Ein denkmalgeschütztes Gebäude um 1865 in der Reichenbachstraße: Der gläserne Außenlift entführt in eine völlig neue und moderne Welt im ausgebauten Dachgeschoss. Foto: Michael Heinrich /byak



In orange, rot und gelb leuchtet die Kindertagesstätte am Theodor-Heuss-Platz in Neuperlach/Ramersdorf. Auch sie ist ein Beispiel zeitgenössischer, anspruchsvoller Architektur. Foto: Thomas Schulz/byak

Wohnansprüche Balkone sowie ein gläserner Aussenaufzug angebaut. Modernste Technik, ein großzügiger Innenausbau mit Einbaumöbeln und eine begehbare Ankleide, die als fahrbarer Schrank konzipiert wurde, sind nur ein Teil der raffinierten Architektur und Innenausstattung, die das von Architekt Thomas Unterlandstätter neugeschaffene Penthouse auszeichnen.

Auch öffentliche Einrichtungen, wie die Kindertagesstätte

am Theodor-Heuss-Platz in Neuperlach/Ramersdorf, die durch ihre strahlende Farbgestaltung besticht, werden am „Tag der Architektur“ der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Kindertagesstätte, die das Architekturbüro Klein und Säger, München, im Auftrag der Landeshauptstadt München konzipiert hat, bietet drei Kindergartengruppen und einer Hortgruppe Platz. Inmitten der öffentlichen Freiflächen des umschließenden

Wohnrings wurde die Kindertagesstätte als freistehendes, zweigeschossiges, kompaktes Gebäude eingepasst. Einschnitte gliedern den Baukörper in drei Segmente.

Alle Projekte, die am „Tag der Architektur“ geöffnet werden, sind im kostenlosen Booklet „Architektouren 2008“ erläutert. Das Booklet kann über die Bayerische Architektenkammer unter ☎ 089-1398800 oder info@byak.de bezogen werden.

IMMOBILIEN kompakt

Augur Capital übernimmt Creditweb

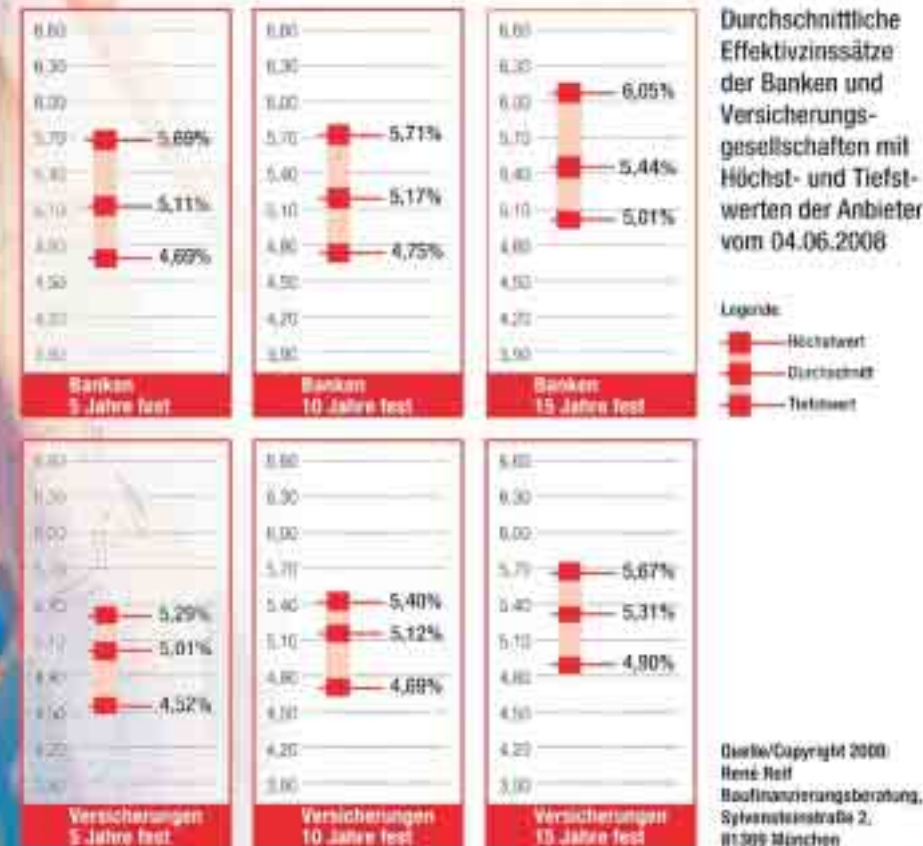
WIESBADEN Der aus den europäischen Finanzdienstleistungsbereich spezialisierte Private Equity Fond Augur Capital wird 100 Prozent der Gesellschaftsanteile des Wiesbadener Baufinanzierungsanbieters Creditweb Deutschland GmbH übernehmen. Augur-Geschäftsführer Thomas Schnitt bewog das zukunftsgerichtete Geschäftsmodell zu der Übernahme von Creditweb: „Wir freuen uns, mit diesem Investment unsere Position als führendes Private Equity Haus im deutschsprachigen Finanzdienstleistungsbereich weiter auszubauen. Studien zeigen, dass aufgeklärte Kunden immer stärker Finanzdienstleistungen wie Baufinanzierungen bei unabhängigen Brokern nachfragen.“

Gegen Schimmel gezielt vorgehen

STUTTGART Um Schlafräume vor Schimmelbefall zu schützen, sollten diese regelmäßig gelüftet und im Winter leicht beheizt werden. Die Raumtemperatur sollte nicht unter 16 Grad fallen, rät Christian Michaels, Experte für Bauen und Wohnen bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Denn vor allem Schlafräume seien durch die geringe Beheizung und den langen nächtlichen Luftaustausch durch das Atmen der Bewohner von Schimmel bedroht. Weil viele Oberflächen im Schlafzimmer – wie etwa Schränke – die Feuchtigkeit erst nach und nach abgeben, müsse häufiger sogar mehrfach gelüftet werden. Die Broschüre „Feuchtigkeit und Schimmelbildung in Wohnräumen“ kann bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unter broschueren@vz-bw.de bestellt werden (6,80 Euro inklusive Porto). dpa

Was kostet Baugeld diese Woche in München?

von René Reif Baufinanzierungsberatung



Kommentar: Erwartungsgemäß kam es im Berichtszeitraum zu einer weiteren Verteuerung des Baugeldes. Banken und Versicherungen nahmen über alle Laufzeitbereiche Anhebungen ihrer Angebote um im Schnitt 10 Basispunkte vor. Auf Basis der aktuellen Zinsmarktlage sollte mit weiter steigenden Baugeldkonditionen gerechnet werden.